Problemstellung

Fast sämliche Armaturen der Waschräume und Waschstätten von Moscheen sind Wasserhähne die mit der Hand betätigt werden müssen. Allein durch das auf und zu drehen dieser geht sehr viel Wasser verloren. Bei der Waschung kommt es auch sehr oft vor das das Wasser stetig läuft. Dies könnte durch ein anderes System des Wasserverbrauchs bei der Reinwaschung verbessert werden.
Ein weiteres Argument für ein Wassersparendes System ist der Aspekt, das man bei der Waschung vor dem Gebet die Wasserhähne mit der bereits gewaschenen Hand zu drehen muss. Die Reinigung wird so sinnbildlich unterbrochen.

Verbessernd wären also wassersparende Armaturen welche während der Waschung nicht berührt werden müssen.

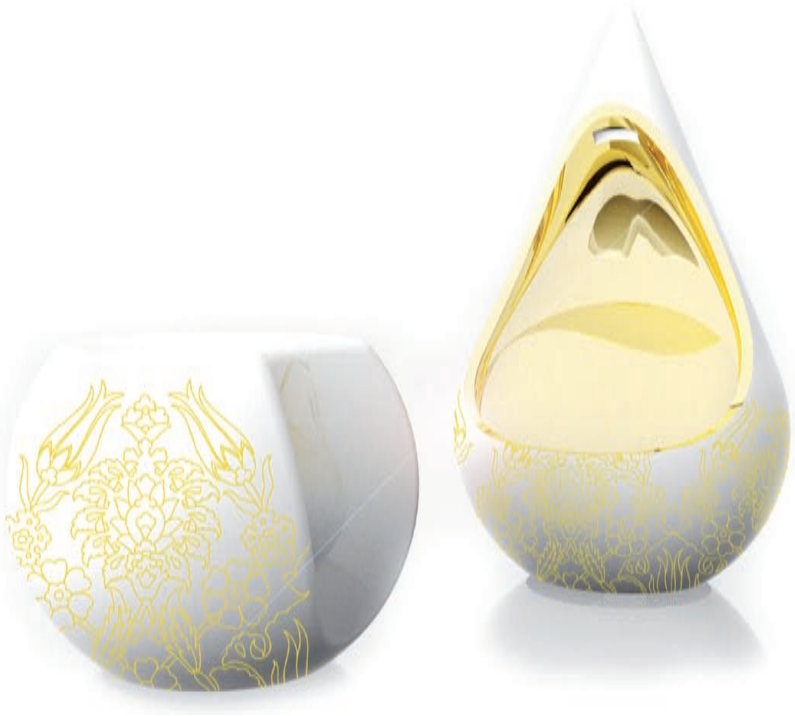
Frauen Intimsphäre

Die Moscheen werden zu 99% von moslemischen Männern als Gebetsstätte benutzt, Frauen sind in
einer kleinen Minderheit vorhanden. Da im Islam die körperliche Intimität eine entscheidende Rolle
spielt, können Frauen sich nicht in der Öffentlichkeit reinwaschen. Deshalb vollziehen Frauen vor dem
Moscheebesuch ihre Reinwaschung im heimeigenen Bad. Das erweist eine große Herausforderung, da
das Standard Waschbecken für die einzelnen Handlungen des Reinwaschens sehr unhandlich sind.

- Füße waschen im Waschbecken ist die schwierigste Hürde
- alte Frauen können schwer ihr Bein heben; nicht lange in dieser Position halten
- Gleichgewichtprobleme
- ungesunde und unbequeme Haltung
- Waschbecken in der Regel klein
- gekrümmte Haltung
- Wasser fließt Ellenbogen runter
- Waschbecken für spezifische Bewegungen nicht flexibel

Wudu

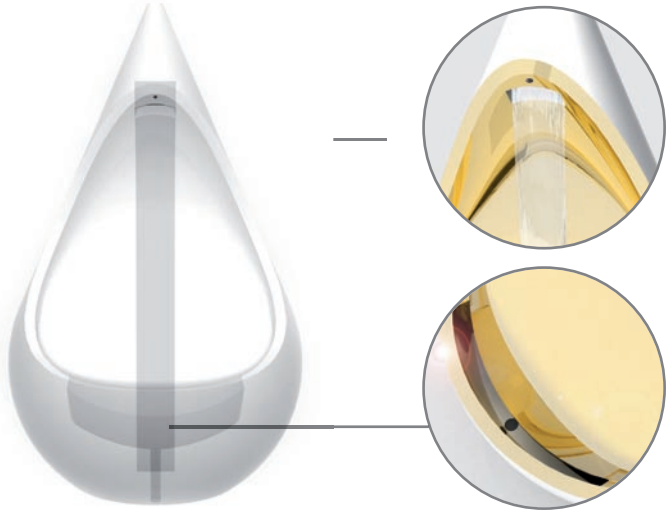
Der finale Entwurf



Details

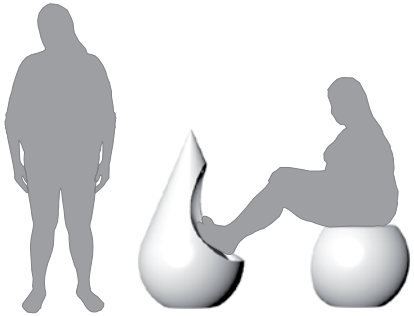
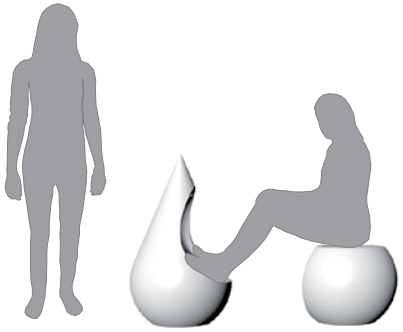
Wudu funktioniert über einen Sensor, der durch unterbrechen der Lichtschranke automatisch Wasser laufen läßt. Dadurch wird das Reinwaschungsritual nicht unterbrochen und das lästige auf und zu drehen des Wasserhahns wird dadurch vermieden.

Der Wasserablauf ist von der äußeren Beckenschale verdeckt, das dient als Spritzschutz. Die 45° Neigung des Beckens läßt zu, das das Wasser direkt abfließt.



Der Sitz funktioniert nach dem Prinzip des Elefantenfuss Rollhockers. Der Rollhocker steht durch seine auf Stahlfedern gelagerten Rollen und seinem dicken Gummiring ab 5kg Belastung unverrückbar fest. Somit ist der Sitz verschiebbar und für jede Körpergröße zugänglich.

Handhabung

Anpassungsgabe

Wudu ist für jede Körpergröße und Statur zugänglich. Kleine korpolente Frauen sowohl auch große schlanke Frauen können durch den verschiebbaren Sitz an dem Becken platz finden.